



Carl-Humann-Grundschule (03G25)

Scherenbergstraße 7
10439 Berlin

Tel.: 030 - 444 15 80

Fax: 030 - 447 190 45

E-Mail: humann-grundschule@gmx.de

Berlin, 01.05.20

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

sicher haben Sie sich mehr oder weniger mit unserer Entscheidung von Montag arrangiert bzw. abgefunden und sind mit der Neuorganisation und Koordinierung Ihres Familien- und Berufslebens beschäftigt – hoffentlich aber noch nicht am Verzweifeln!

Bereits im letzten Elternbrief hatten wir darauf hingewiesen, dass wir unsere schulinternen Planungen – so gut sie auch immer durchdacht sein mögen – immer wieder an die aktuellen Entscheidungen auf Landes- und Bundesebene anpassen und ggf. überarbeiten müssen. Richtlinien für die Schulorganisation, z.B. auch hinsichtlich der Einhaltung eines Hygieneplans, gehen uns gegenwärtig oft sehr kurzfristig und mit wenig Vorlaufzeit zu.

Bei allen Planungsentscheidungen muss der Gesundheitsschutz – sowohl der Kinder als auch des Schulpersonals – den höchsten Stellenwert haben. Wir, die Schulleitung und die Mitglieder der Erweiterten Schulleitung, haben uns daher entschieden, unsere Planung für den Neubeginn des Unterrichtes noch einmal zu überarbeiten.

Wir tragen dabei den Zielen der Kultusministerkonferenz Rechnung, dass jede Klasse bis zum Schuljahresende noch einmal in der Schule gewesen sein sollte. Gleichzeitig bemühen wir uns, das Risiko noch stärker zu minimieren, als es bereits in unserer ursprünglichen Planung der Fall war:

1. Wir unterrichten in jedem Zeitabschnitt immer nur eine einzelne Klassenstufe. Die anderen Klassenstufen werden während dieser Zeit weiter durch Homeschooling betreut.
2. Der Unterricht findet pro Klasse immer in festen Halbgruppen statt. Beide Halbgruppen kommen zur gleichen Zeit, erhalten aber in unterschiedlichen Räumen Unterricht, entweder beim Klassenleiter oder bei einem anderen Lehrer. Über Ihre Klassenleiter gehen Ihnen die Informationen zu Räumen und Lehrern schnellstmöglich zu.
3. Der Unterricht beginnt jeweils um 8.00 Uhr und endet nach der 4. Stunde um 11.25 Uhr. Es findet keine große Pause statt. Die Einzelstunde hat 45 Minuten. Ein Mittagessen kann aus organisatorischen Gründen derzeit nicht angeboten werden.

Vorläufige Zeitplanung für den Monat Mai

6. Klassen	04.-15.05.	9 Tage (Klassen verlassen die Schule und haben Vorrang)
5. Klassen	18.-29.05.	8 Tage (Vorbereitung für den Übergang nach Kl. 6)

Dieser Zeitplan steht unter Vorbehalt, da die Situation immer noch in ständigem Fluss ist und Änderungen jederzeit – ggf. auch kurzfristig – erforderlich werden können!

Der gegenwärtige Planungsstand für den Zeitraum ab Juni sieht vor, dann die Klassenstufen 1 bis 4 sukzessive an die Schule zu holen. Die genauen Abläufe und Termine werden wir Ihnen so schnell wie möglich mitteilen, wenn uns erste Erfahrungswerte aus der Präsenzbeschulung vorliegen und aktuellere Planungsgrundlagen zur Verfügung stehen.

Die Durchführung im Blockunterricht ist nicht nur besser planbar, sondern hat unserer Ansicht nach auch den Vorteil, dass mehr Zeit und Ruhe zur Verfügung steht, um die teilweise komplexen Hygieneregeln einzuüben, die von den Schülerinnen und Schülern, aber auch vom Kollegium einzuhalten sind. Die feste Lehrer-Schüler-Zuordnung fördert die Übersichtlichkeit und macht die Situation besser kontrollierbar. Ein häufigerer Wechsel der Gruppen wäre demgegenüber schwerer zu beherrschen und mit wesentlich mehr Unruhe verbunden.

Stabile und klare Einheiten sind auch pädagogisch sinnvoller, da sie ein kontinuierlicheres und konzentrierteres Lernen und Arbeiten ermöglichen.

Wir möchten in diesem Zusammenhang noch einmal darauf hinweisen, dass alle unsere KollegInnen seit Wochen das Homeschooling organisieren und die Ergebnisse kontrollieren und das auch weiterhin gern tun, auch wenn sie jetzt in der eigenen oder einer anderen Klasse im Unterricht sind und die meisten von Ihnen auch noch die Zeugnisse erstellen müssen. Zu erwähnen ist außerdem, dass an der Schule parallel auch die Notbetreuung weiterläuft, deren Umfang sich ständig vergrößert und die besonders raum- und personalintensiv ist. Auch dadurch sind die für eine Präsenzbeschulung zur Verfügung stehenden Ressourcen begrenzt.

Uns ist natürlich bewusst, dass der Weg, den wir jetzt mit Ihnen gemeinsam gehen möchten, schwierig ist und hoffen auf Ihr Verständnis für unsere getroffenen Entscheidungen.

Sollten sich in der Planung Änderungen ergeben, so werden wir Sie umgehend informieren!

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Wahner

Rita Rabus

Schulleiter

stellv. Schulleiterin